Neuer Rittal Netzwerkverteiler TX CableNet

|  |
| --- |
|  |
| **Unternehmenskommunikation**  Dr. Carola Hilbrand Tel.: 02772/505-2527 E-Mail: [hilbrand.c@rittal.de](mailto:hilbrand.c@rittal.de)  Hans-Robert Koch Tel.: 02772/505-2693 E-Mail: [koch.hr@rittal.de](mailto:koch.hr@rittal.de)  Steffen Maltzan Tel: 02772/505-2680 E-Mail: [maltzan.s@rittal.de](mailto:maltzan.s@rittal.de)  Rittal GmbH & Co. KG Auf dem Stützelberg 35745 Herborn www.rittal.de |
|  |

**Schwung für Kabelmanagement in Profi-Qualität**

**IT-Profis stehen unter wachsendem Zeitdruck und managen immer komplexere Systeme. Mit dem neuen TX CableNet beschleunigt Rittal die Netzwerkverkabelung in Profi-Qualität. Auch große Kabelmengen werden einfach mit weichem Biegeradius eingelegt – im „Wasserfall-Prinzip“ für perfekte Kabelführung. Die vormontierte offene Rahmenkonstruktion mit Maßraster für Rittal Systemzubehör sorgt für schnellen Aufbau und einfache Wartung. Für Standard-Bestellungen ab Lager gibt Rittal sein 24-Stunden-Lieferversprechen.**

Herborn, 09. März 2021 – IT-Verantwortliche müssen mit schnell wachsender Geschwindigkeit immer weiter verflochtene Netzwerke ausbauen und managen. Bei den Komponenten sind Tempo und Verlässlichkeit in mehrfacher Hinsicht gefragt: „Beim TX CableNet haben wir innovatives Kabelmanagement mit dem Anspruch an Profi-Qualität vereint“, erläutert Luis Brücher, Leiter Produktmanagement IT bei Rittal: „Über die Mechanik des Racks hinaus gehören dazu ein Systemkonzept, verlässliche überregionale Verfügbarkeit und Tempo bei der Lieferung.“

Der neue TX CableNet ist von Grund auf als Netzwerkverteiler konstruiert und für perfekte Kabelführung mit schneller Installation ausgelegt. Selbst bei großen Kabelmengen gilt: einfach einlegen statt umständlich ziehen. Das gewährleisten Aussparungen mit abgerundeten Kanten, beidseitig über die gesamte Tiefe des Dachs. Die äußeren Kabelführungsstreben an den Dachkanten werden einfach herausgenommen, der komplette Kabelstrang eingelegt und die Streben wieder sicher eingehängt. So fließen im Handumdrehen auch große Kabelstränge im weichen Biegeradius von der Decke in den Verteiler. Mit diesem „Wasserfall-Prinzip“ folgt die Kabelführung der Best-Practice-Methode für Kupfer- und Glasfaserkabel. Auch bei der Zuführung über den Boden macht die offene Rahmenkonstruktion die gesamte Tiefe nutzbar.

**Schnelle Auswahl und Lieferung mit System**Für den TX CableNet gibt Rittal sein Lieferversprechen: Standardbestellungen ab Lager sind in Deutschland spätestens nach 24 Stunden und in Europa nach 48 Stunden beim Kunden. Das Rittal Systemzubehör und die Kompatibilität mit dem VX Sockelsystem sowie dem AX Komfortgriff für Zugriffschutz machen den TX CableNet für alle gängigen Netzwerk-Anforderungen und Aufstell-Orte einsetzbar. Eine Umstellhilfe vom Vorgänger TE 8000 erleichtert IT-Profis und Großhändlern den Umstieg.

**Rahmenkonstruktion für effizientes Handling**  
Die vormontierte, freistehende Rahmenkonstruktion mit Rittal Systemraster und verschweißtem Dach ist ein weiteres Alleinstellungsmerkmal. Sie erhöht das Tempo beim Aufstellen und Ausbau und sorgt für Stabilität. Die System-Komponenten sind dank des Profils mit durchgängigem 25 mm-Maßraster und Zähllochbild schnell positioniert und eingehängt. Die Seitenteile sind im Handumdrehen montiert und für komfortable Wartung ebenso schnell wieder entfernt.

Das Portfolio umfasst zum Verkaufsstart acht Varianten. Die Schränke sind 800 mm breit und in Höhen von 2.000 mm (42 HE) und 2.200 mm (47 HE) sowie Tiefen von 800 mm oder 1.000 mm lieferbar.

Mehr Informationen: <http://www.rittal.de/tx-cablenet>

(3.138 Zeichen)



**Bildmaterial**

Bild 1 (fri200416596): Neuer Netzwerkverteiler TX CableNet: Einstieg in die Profi-IT-Infrastruktur in Rittal Qualität.

Bild 2 (fri200420000): Best-Practice im Wasserfall-Prinzip: Kabel einfach sicher einlegen statt umständlich ziehen.

Abdruck honorarfrei. Bitte geben Sie als Quelle Rittal GmbH & Co. KG an.

**Über Rittal**

Rittal mit Sitz in Herborn, Hessen, ist ein weltweit führender Systemanbieter für Schaltschränke, Stromverteilung, Klimatisierung, IT-Infrastruktur sowie Software & Service. Systemlösungen von Rittal sind in über 90 Prozent aller Branchen weltweit zu finden, etwa im Maschinen- und Anlagenbau, der Nahrungs- und Genussmittelindustrie sowie in der IT- und Telekommunikationsbranche.

Zum breiten Leistungsspektrum des Weltmarktführers gehören konfigurierbare Schaltschränke, deren Daten im gesamten Produktionsprozess durchgängig verfügbar sind. Intelligente Rittal Kühllösungen mit bis zu 75 Prozent geringerem Energieverbrauch und hohem CO2-Vorteil können mit der Produktionslandschaft kommunizieren und ermöglichen vorausschauende Wartungs- und Servicekonzepte. Innovative IT-Lösungen vom IT-Rack über das modulare Rechenzentrum bis hin zu Edge und Hyperscale Computing Lösungen gehören zum Portfolio.

Die führenden Softwareanbieter Eplan und Cideon ergänzen die Wertschöpfungskette durch disziplinübergreifende Engineering-Lösungen, Rittal Automation Systems durch Automatisierungslösungen für den Schaltanlagenbau. Rittal liefert in Deutschland binnen 24 Stunden zum Bedarfstermin – punktgenau, flexibel und effizient.

Rittal wurde im Jahr 1961 gegründet und ist das größte Unternehmen der inhabergeführten Friedhelm Loh Group. Die Friedhelm Loh Group ist mit 12 Produktionsstätten und 96 Tochtergesellschaften international erfolgreich. Die Unternehmensgruppe beschäftigt 12.100 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2019 einen Umsatz von 2,6 Milliarden Euro. Zum zwölften Mal in Folge wurde das Familienunternehmen 2020 als Top Arbeitgeber Deutschland ausgezeichnet. In einer bundesweiten Studie stellten die Zeitschrift Focus Money und die Stiftung Deutschland Test fest, dass die Friedhelm Loh Group 2020 zum fünften Mal in Folge zu den besten Ausbildungsbetrieben gehört.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.rittal.de](http://www.rittal.de) und [www.friedhelm-loh-group.com](http://www.friedhelm-loh-group.com).